

Seiteneinstieg Sek I oder Sek II ?

Beitrag von „butterblume“ vom 13. Mai 2010 11:46

Hallo,

ich arbeite schon seit einigen Monaten als Vertretungslehrerin - jetzt möchte ich den Seiteneinstieg nutzen um endlich den "richtigen Einstieg" in den Lehrerjob zu finden.

Meine Frage ist nun:

Kann ich mich als Seiteneinsteiger (bei der aufgrund fehlender Berufserfahrung OBAS nicht möglich ist - also nur die pädagogische Einführung) auf eine Sek. II Stelle bewerben?

An meiner jetzigen Schule arbeite ich schon in der Oberstufe - es wäre sehr sehr schade wenn mir diese Arbeit in Zukunft entgehen würde.

Danke für eure Hilfe.

B.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 13. Mai 2010 13:36

Was für ein Abschluß hast du? Das ist ja, was entscheidet 

Beitrag von „butterblume“ vom 13. Mai 2010 17:22

ich habe einen Magister

Beitrag von „undichbinweg“ vom 13. Mai 2010 19:25

Dann kannst du die Sek II unterrichten 😊

Beitrag von „step“ vom 13. Mai 2010 20:08

Hello butterblume,

du musst nur auf eins aufpassen ... hast du ein oder zwei Hauptfächer im Magister gehabt ... weil du dich nur mit deinem Hauptfach bewerben kannst.

Gruß,
step.

Beitrag von „butterblume“ vom 14. Mai 2010 17:33

danke für die Antworten...

Ich habe einen Magister im haupfach Kunstgeschichte mit dem Nebenfach Mittelalterliche Geschichte. - Bei Kunst als Unterrichtsfach (also Mangelfach) dürfte das doch hoffentlich auch für die Sek II reichen?

LG
B. =)

Beitrag von „undichbinweg“ vom 14. Mai 2010 19:23

Wieviele SWS hattest du für mittelalterliche Geschichte ?

Beitrag von „step“ vom 14. Mai 2010 20:03

Genau das kann der Knackpunkt werden. Am Rande der Infoveranstaltung Ende April hat mir eine Schulleiterin erzählt, dass sie bei den ihr zugegangenen Bewerbungen festgestellt hat, dass viele der OBAS-Bewerbungen gerade an der 1/3 Regelung für das Zweitfach scheitern ... und zwar sowohl an der Sek I Grenze (13 SWS) als auch an der Sek II Grenze (22 SWS).

Beitrag von „butterblume“ vom 16. Mai 2010 20:01

also in meinem zweitfach habe ich über 30 SWS (habe halt etwas länger studiert) - das Problem ist aber, dass ich größtenteils Vorlesungen besucht habe (für die ich ja im Magisterstudium keine Nachweise erhalten habe).

Habe jetzt trotzdem alles schön aufgelistet (auch wenn kein Schein dafür vorliegt) - das ist doch nun mal im Magisterstudium so ? Oder kann man mir die Sachen deswegen trotzdem nicht anerkennen?

